

Reifenwuchtmaschine electronic ek-profi

Nr.: 67485

Bedienungsanleitung



Nehmen Sie das Produkt erst in Betrieb, nachdem Sie die Beschreibung sorgfältig durchgelesen & auch verstanden haben. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf, um darin später, falls nötig, auch immer wieder nachlesen zu können.



Warnhinweise

- Diese Bedienungsanleitung ist ein notwendiger Bestandteil des Produkts. Bitte lesen Sie sie sorgfältig durch.
- Bewahren Sie die Anleitung für spätere Wartungsarbeiten auf.
- Diese Maschine darf nur für die vorgesehenen Zwecke verwendet werden. Verwenden Sie sie niemals für andere Zwecke.
- Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung oder Verwendung für andere als die vorgesehenen Zwecke entstehen.

Sicherheitshinweise

- Die Ausrüstung darf nur von qualifiziertem Personal mit spezieller Schulung bedient werden. Änderungen an Komponenten oder Teilen oder die Verwendung der Maschine für andere Zwecke ohne Zustimmung des Herstellers oder unter Missachtung der Anweisungen können zu direkten oder indirekten Schäden an der Ausrüstung führen.
- Die Ausrüstung sollte auf stabilem Boden und nicht auf Holzpaletten installiert werden, da dies die Genauigkeit beeinträchtigen kann.
- Halten Sie die Rückseite der Maschine mindestens 0,6 Meter von der Wand entfernt, um eine gute Belüftung zu gewährleisten. Auf beiden Seiten sollte ausreichend Platz für einen bequemen Betrieb gelassen werden.
- Stellen Sie die Ausrüstung nicht an Orten mit hoher Temperatur oder Feuchtigkeit auf, in der Nähe von Heizsystemen, Wasserhähnen, Luftbefeuchtern oder Schornsteinen.
- Vermeiden Sie starke Staubentwicklung, Ammoniak, Alkohol, Verdünner oder Sprühkleber.
- Personen, die die Maschine nicht bedienen, sollten sich fernhalten, wenn sie in Betrieb ist.
- Verwenden Sie geeignete Ausrüstung und Werkzeuge, Schutz- und Sicherheitsausrüstung, einschließlich Schutzbrillen, Gehörschutz und Arbeitsschuhe.
- Achten Sie besonders auf die Markierungen an der Maschine.
- Berühren oder nähern Sie sich während des Betriebs nicht mit der Hand den beweglichen Teilen.
- Entfernen Sie keine Sicherheitsvorrichtungen oder hindern Sie sie nicht am ordnungsgemäßen Funktionieren.

Inhaltsverzeichnis

1.Allgemeines -----	1
2.Maschinenmontage -----	1
3.Bedienelemente und Komponenten -----	3
4.Anzeige und Verwendung der Radauswuchtmaschine -----	5
5.Selbstkalibrierung -----	12
6.Fehler -----	16
7.Selbstdiagnose -----	17
8.Maschineneinstellungen -----	17
9.Für Motorräder -----	18
10.OPT-Funktion -----	19
11.Ersatzteilliste und Explosionszeichnungen -----	20

1. Allgemeines

1.1. Technische Daten:

- Maximales Radgewicht: 65 kg
- Leistung: 0,2 kW; 0,37 kW
- Stromversorgung: 220 V; 230 V; 240 V; 110 V; 50 Hz; 60 Hz
- Auswuchtgenauigkeit: ± 1 g
- 5 Auswuchtmodi: DYN, ALU1, ALU2, ALUS, ST
- Auswuchtgeschwindigkeit: 200 U/min
- Zykluszeit: 8 s
- Felgendurchmesser: 10" – 24" (256 mm – 610 mm)
- Schalldruckpegel während des Betriebs: <70 dB

1.2. Merkmale:

- Auswuchten von Auto- oder Motorradrädern je nach Moduseinstellung.
- Der Motorradadapter ist standardmäßig im Motorradmodus aktiviert.
- Abstands- und Durchmesserwerte werden automatisch eingegeben.
- Statisches und dynamisches Auswuchten, ALU-Programme für Leichtmetallfelgen oder speziell geformte Felgen.
- Selbstdiagnose, um Probleme leicht zu erkennen.
- Geeignet für Stahl- und Aluminiumfelgen.

1.3. Arbeitsumgebung:

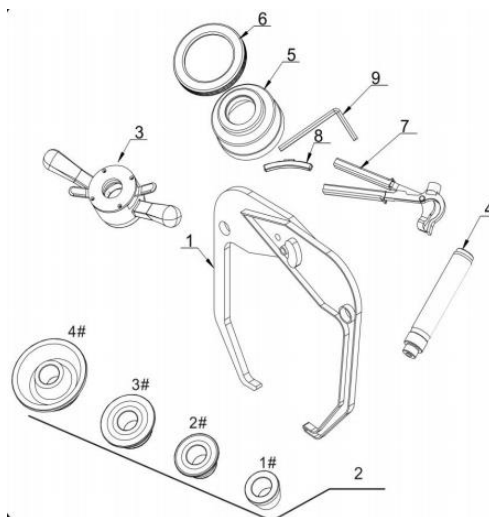
- Temperatur: 5–50 °C
- Höhe: ≤ 4000 m

2. Maschinenmontage

2.1 Auspacken

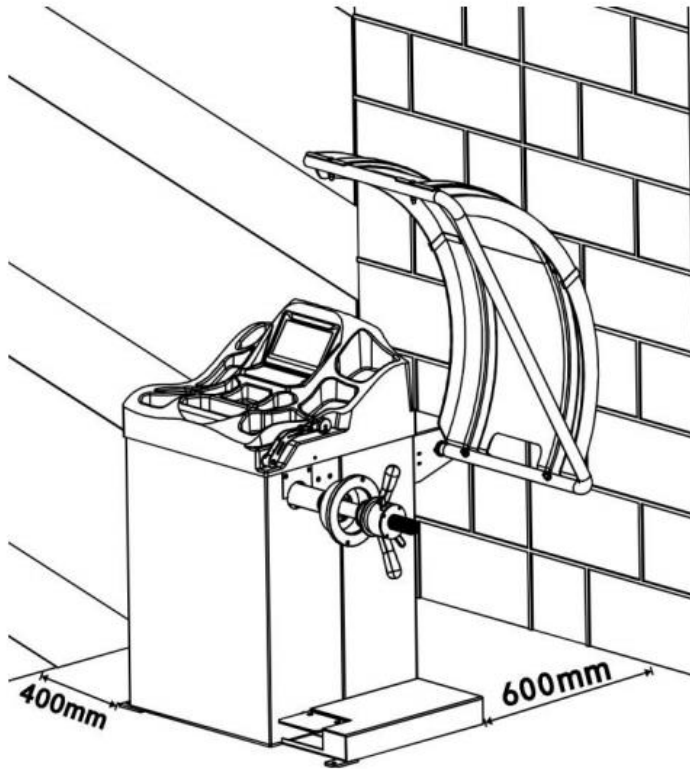
Packen Sie den Karton aus und überprüfen Sie, ob alle Ersatzteile vorhanden sind.

Nr.	Artikel	Menge
1	Breitenmessgerät	1
2	Konisch Nr. 1	1
	Konisch Nr. 2	1
	Konisch Nr. 3	1
	Konisch Nr. 4	1
3	Schnellspannmutter	1
4	Gewindehub	1
5	Schale für Schnellmutter	1
6	Polster für Schale	1
7	Ausgleichshammer	1
8	100g Gewicht	1
9	Inbusschlüssel	1



2.2. Installieren

- Die Ausrüstung sollte auf stabilem Boden und nicht auf Holzpaletten installiert werden, da dies die Genauigkeit beeinträchtigen kann.
- Halten Sie die Rückseite der Maschine mindestens 0,6 Meter von der Wand entfernt, um eine gute Belüftung zu gewährleisten. Auf beiden Seiten sollte ausreichend Platz für einen bequemen Betrieb gelassen werden.



2.3. Befestigen Sie die Auswuchtmaschine mit den Schrauben am Boden.

2.4. Adapter installieren

Die Radauswuchtmaschine wird mit einem kegelförmigen Adapter zur Befestigung von Rädern mit zentraler Bohrung geliefert. (Siehe Abbildung unten)



2.5. Rad installieren

Reinigen Sie das Rad, entfernen Sie die Ausgleichsgewichte und überprüfen Sie den Reifendruck. Wählen Sie die Installationsmethode entsprechend der Art des Rades.



Hauptwelle-Rad -- passender Kegel
(kleiner Kopf nach innen) --
Schnellgriffmutter

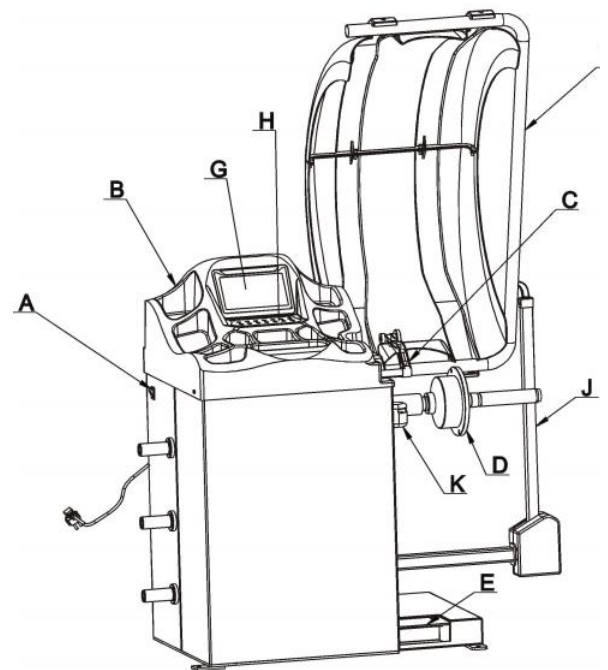


Hauptwelle-passender Kegel (großer Kopf
nach innen) -- Rad -- Schnellgriffmutter

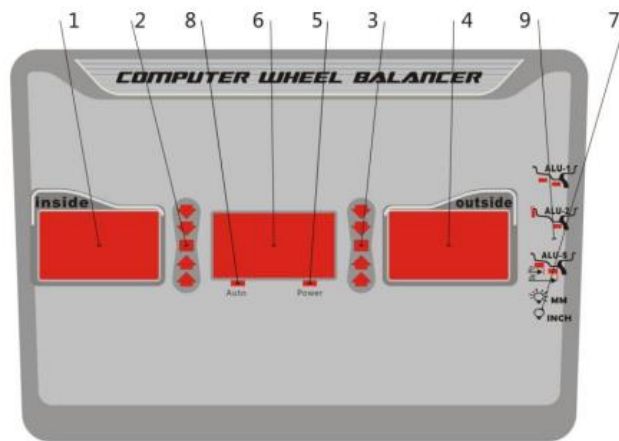
Achtung: Es kann ein Rad hinzugefügt werden, und das Rad sollte gehalten werden, um die Montage des Gewindehubers zu erleichtern. Beim Montieren oder Demontieren des Rades sollte das Rad nicht auf der Welle bewegt werden, um Kratzer auf der Welle zu vermeiden.

3. Bedienelemente und Komponenten

Nr.	Artikel	Serienmäßig/ Sonderausstattung
A	Schalter	S
B	Kopf mit Werkzeugablage	S
C	Messkopf	S
D	Hauptwelle	S
E	Fußbremse	O
F	Schutzvorrichtung	S
G	Bildschirm	S
H	Tastatur	S
K	Laser	O
J	Breitenmesser	O



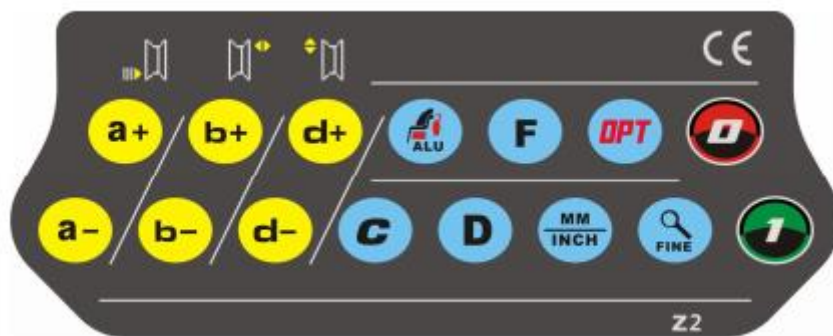
Anzeigetafel (G)



1. Digitalanzeige von "a", Abstandsmessung, Innenmenge der Unwucht
2. Digitalanzeige, Innenposition der Unwucht
3. Digitalanzeige, Außenposition der Unwucht
4. Digitalanzeige von "d", Durchmesser, Außenmenge der Unwucht
5. Anzeige, Leiterplatte in Betrieb
6. Digitalanzeige von "b", Breitenmessung
7. Anzeige, Maßeinheit in mm oder Zoll
8. Anzeige, automatische Messung
9. "ALU"-Korrekturmodus ausgewählt, kann zwischen folgenden verschiedenen Modi wählen:

Fünf Auswuchtmodi

Symbol	Auswuchtmodus	Vorgehensweise	Gewichte anbringen
	Standard/Standardmodus	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maschine einschalten 2. a,b,d-Werte eingeben 3. Schleudern starten, nach dem Stoppen der Schleuder 	Clipsgewichte an beiden Seiten des Felgenrands anbringen
	ALU1	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maschine einschalten 2. a,b,d-Werte eingeben 3. ALU-Taste drücken, Anzeige leuchtet auf 4. Schleudern starten, nach dem Stoppen der Schleuder 	Klebegewichte an beiden Seiten der Felgenschulter anbringen
	ALU2	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maschine einschalten 2. a,b,d-Werte eingeben 3. ALU-Taste drücken, Anzeige leuchtet auf 4. Schleudern starten, nach dem Stoppen der Schleuder 	Clipsgewicht am inneren Felgenrand anbringen, Klebegewicht an der äußeren Felgenschulter anbringen
	ALUS	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maschine einschalten 2. ALU-Taste drücken, Anzeige leuchtet auf 3. aI-, aE-, d-Werte eingeben 4. Drehung starten, nach Stopp der Drehung 	Klebegewichte an den beiden Positionen anbringen, die der Messkopf berührt
	Statischer Modus	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maschine einschalten 2. a-, b-, d-Werte eingeben 3. Drehung starten, nach Stopp der Drehung 4. F-Taste drücken 	Klebegewicht anbringen



Symbol	Funktion	Symbol	Funktion
	Abstand einstellen		Unwuchtoptimierung
	Felgenbreite einstellen		Auswahl der "ALU"-Modi
	Felgendurchmesser einstellen		Statischer Modus, für Motorräder
	Neuberechnung		Unwuchtanzeige Tonhöhe und Schwellwert
	Stopp/Abbruch		Drucktaste, Selbstdiagnose, Selbstkalibrierung
	Start		Zoll/mm Wechsel

*elektronische Bremsen *(falls vorhanden)

Symbol	Funktion	Symbol	Funktion
	Automatischer Bremsenschalter / kann zum Auf- und Abladen von Reifen verwendet werden		Standortsuche

4. Anzeige und Verwendung der Radauswuchtmaschine

4.1. DYN-Modus (Standard/Standardmodus)

4.1.1 Reinigen Sie das Rad, entfernen Sie die Ausgleichsgewichte und überprüfen Sie den Reifendruck. Wählen Sie die Installationsmethode entsprechend der Art des Rades.



Hauptwelle-Rad -- passender Kegel
(kleiner Kopf nach innen) --
Schnellgriffmutter



Hauptwelle-passender Kegel (großer Kopf
nach innen) -- Rad -- Schnellgriffmutter

Achtung: Es kann ein Rad hinzugefügt werden, und das Rad sollte gehalten werden, um die Montage des Gewindehubers zu erleichtern. Beim Montieren oder Demontieren des Rades sollte das Rad nicht auf der Welle bewegt werden, um Kratzer auf der Welle zu vermeiden.

4.1.2. Maschine einschalten

4.1.3. Werte für "a", "b" und "d" eingeben

Schalten Sie die Maschine ein und wählen Sie die richtige Art der Radmontage entsprechend dem Radtyp. Stellen Sie die Werte „a“, „b“, „d“ ein:

- Wert "a" einstellen: Bewegen Sie den Messschieber in die Messposition, wie in Abb.1 dargestellt, halten Sie den Messschieber etwa 4 Sekunden in Position, die erfolgreiche Speicherung wird bestätigt, dann bringen Sie den Messschieber zurück in Position 0. (Der im automatischen Modus gemessene Wert wird auf dem Display angezeigt). Oder drücken Sie **a+** und **a-**, um den Wert manuell einzustellen.
- Wert "b" einstellen: Stellen Sie den Nenndurchmesser "b" ein, der auf dem Rad markiert ist, oder verwenden Sie den Breitenmessschieber, um den Wert von "b" wie in Abb.2a zu messen, dann drücken Sie **b+** und **b-**. Wenn der Auswuchter mit einem optionalen Breitenmessschieber ausgestattet ist, lassen Sie den Messkopf die Felge wie in Abb.2b berühren, bis ein Ton ertönt, was die erfolgreiche Speicherung bestätigt, dann lassen Sie den Messschieber los.
- Wert "d" einstellen: Dieser Wert wird im automatischen Modus gleichzeitig mit der Einstellung des Wertes "a" gemessen, oder drücken Sie **d+** und **d-** stellen Sie den Wert manuell ein.

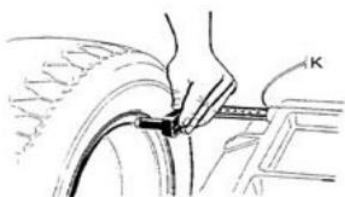


Abb.1

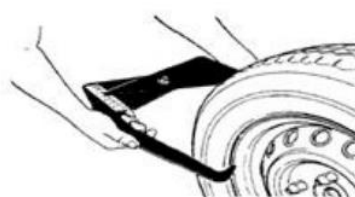




Abb.2a



Abb.2b

4.1.4. Senken Sie die Schutzabdeckung und drücken Sie , um eine Messdrehung durchzuführen.

4.1.5. In wenigen Sekunden erreicht das Rad die Betriebsdrehzahl und beginnt mit der Messung der Unwucht. Die Unwuchtwerte bleiben auf den Anzeigen 1 und 4 stehen, wenn das Rad zum Stillstand

kommt. Drücken Sie , um den tatsächlichen Unwuchtwert unterhalb des Schwellwerts zu überprüfen.

4.1.6. Drehen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis die rechte LED vollständig aufleuchtet, und befestigen Sie das Gewicht auf der 12-Uhr-Position (Abb.3).

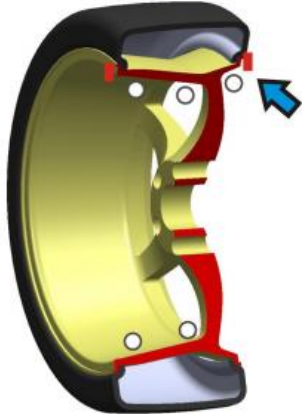


Abb.3



4.1.7. Drehen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis die linke LED vollständig aufleuchtet, und befestigen Sie das Gewicht auf der 12-Uhr-Position (Abb.4).



Abb.4



4.1.8 Nachdem die Ausgleichsgewichte angebracht wurden, senken Sie die Schutzabdeckung und drücken



Sie , um erneut eine Auswuchtung durchzuführen. Wenn 00 00 angezeigt wird, bedeutet dies, dass die Auswuchtung erfolgreich war. (Abb.5)

Abb.5




4.2.ALU-1-Modus (ALU-1, ALU2 gleiche Bedienung, nur die Position zum Anbringen der Gewichte ist unterschiedlich)

4.2.1. Stellen Sie die Werte "a", "d", "b" ein.

4.2.2. Drücken Sie , bis die ALU1-Anzeige aufleuchtet.

4.2.3. Senken Sie die Schutzabdeckung und drücken Sie , um eine Messdrehung durchzuführen.

4.2.4. In wenigen Sekunden erreicht das Rad die Betriebsdrehzahl und beginnt mit der Messung der Unwucht. Die Unwuchtwerte bleiben auf den Anzeigen 1 und 4 stehen, wenn das Rad zum Stillstand

kommt. Drücken Sie , um den tatsächlichen Unwuchtwert unterhalb des Schwellwerts zu überprüfen.

4.2.5. Drehen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn. Die Anzeigen, bei denen die rechten LEDs vollständig aufleuchten, zeigen die richtige Winkelposition zum Anbringen der Ausgleichsgewichte an, 12-Uhr-Position außen, wie in Abb.6, und fügen Sie das Ausgleichsgewicht hinzu.



Abb.6



4.2.6. Drehen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn. Die Anzeigen, bei denen die linken LEDs vollständig aufleuchten, zeigen die richtige Winkelposition zum Anbringen der Ausgleichsgewichte an, 12-Uhr-Position innen, wie in Abb.7, und fügen Sie das Ausgleichsgewicht hinzu.



Abb.7



4.2.7. Nachdem die Ausgleichsgewichte angebracht wurden, senken Sie die Schutzabdeckung und drücken


Sie . Wenn 00 00 angezeigt wird, bedeutet dies, dass die Auswuchtung erfolgreich war. (Abb.8)

Abb.8



4.3. ALU-S-Modus

Dieser Modus wird für spezielle Felgen verwendet, wenn ALU1/ALU2 nicht verwendet werden können. Sie sollten den ALU-S-Modus wählen.



Geben Sie die Werte aI, aE, d ein:

Stellen Sie "aI" ein: Ziehen Sie den Messschieber heraus und lassen Sie den Messkopf die Position von FI fü

r 4 Sekunden berühren. Sie können   drücken, um zu ändern.

Stellen Sie "aE" ein: Ziehen Sie den Messschieber heraus und lassen Sie den Messkopf die Position von FE f

ür 4 Sekunden berühren. Sie können   drücken, um zu ändern.

Stellen Sie "d" ein: Lesen Sie den Wert von der Felge ab und drücken Sie  , um ihn einzugeben.

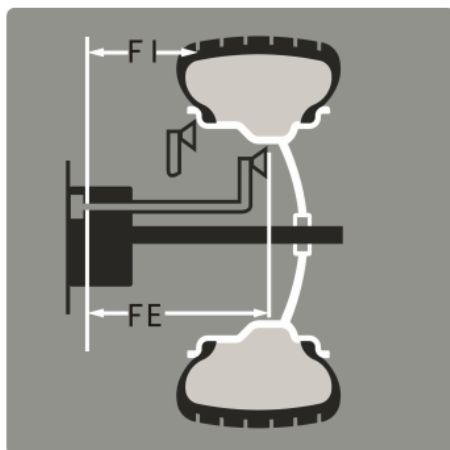


Abb.9

Senken Sie die Schutzabdeckung und drücken Sie , um eine Messdrehung durchzuführen.

4.3.1. Normalmodus (Stellen Sie SLC=OFF gemäß Anweisung 8.1 ein).

Drehen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn. Die Anzeigen, bei denen die rechten LEDs

vollständig aufleuchten, zeigen die richtige Winkelposition zum Anbringen der Ausgleichsgewichte an, 12-Uhr-Position außen, wie in Abb.10, und fügen Sie das Ausgleichsgewicht hinzu.



Abb.10



Drehen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn. Die Anzeigen, bei denen die linken LEDs vollständig aufleuchten, zeigen die richtige Winkelposition zum Anbringen der Ausgleichsgewichte an, 12-Uhr-Position innen, wie in Abb.11, und fügen Sie das Ausgleichsgewicht hinzu.



Abb.11



Nachdem die Ausgleichsgewichte angebracht wurden, senken Sie die Schutzabdeckung und drücken Sie



, um erneut eine Auswuchtung durchzuführen. Wenn 00 00 angezeigt wird, bedeutet dies, dass die Auswuchtung erfolgreich war. (Abb.12)

Abb.12



4.3.2. Verwenden Sie ein Lineal, um Gewichte hinzuzufügen (Stellen Sie SLC=ON gemäß Anweisung 8.1 ein).

Abb.13



Drehen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis die rechte LED vollständig aufleuchtet (Abb.14).



Abb.14



Nehmen Sie das passende Ausgleichsgewicht ab, das vom Messkopf gehalten wird, wie in Abb. 16 dargestellt.

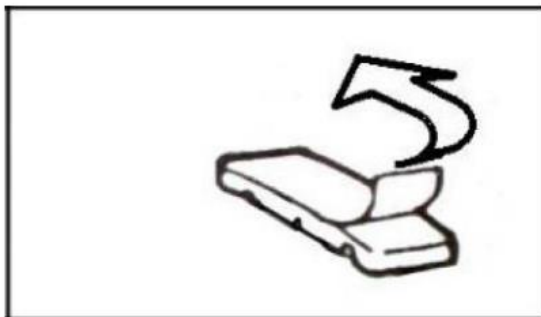


Abb.15

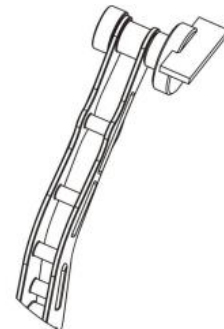


Abb.16

Ziehen Sie den Messschieber heraus, bis ein Quadrat in der Mitte des Fensters erscheint (Abb.17).

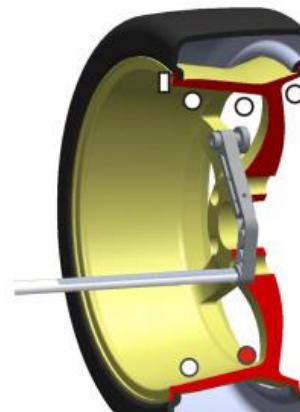
Abb.17



Lassen Sie das Ausgleichsgewicht los und lassen Sie es an der Felge haften (Abb. 18).

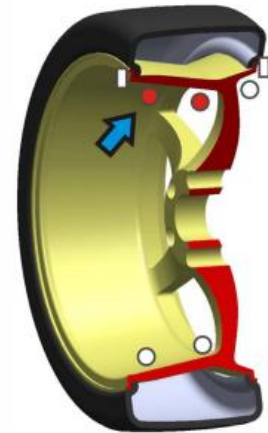


Abb.18



Anticlockwise moving wheel slowly, until the left LED lit up full (Fig.19)

Abb.19



Nehmen Sie das passende Gegengewicht ab, um es vom Messkopf gehalten zu lassen, wie in Abb. 16 dargestellt.

Ziehen Sie den Messschieber heraus, bis ein Quadrat im mittleren Fenster erscheint (Abb. 20).



Abb.20

Lösen Sie das Gegengewicht und lassen Sie es an der Felge haften (Abb. 21).

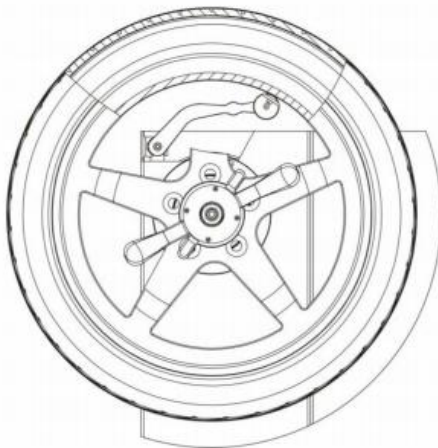
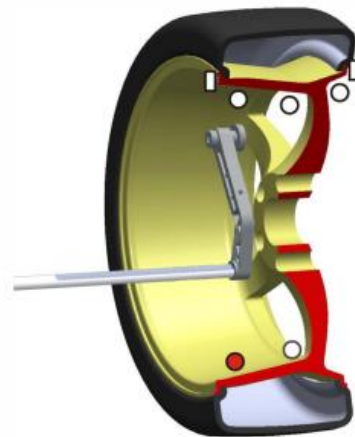


Abb.21



Senken Sie dann die Schutzabdeckung und drücken Sie , um die Drehung zu starten. Wenn Abb. 22 erscheint, bedeutet dies, dass das Rad ausgewuchtet ist.



Abb.22

4.3.3. Laserhilfsmodus (90°-Position zum Hinzufügen von Gewichten, Setzen Sie SLC=OFF gemäß Anweisung 8.1) Falls vorhanden

Drehen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis die rechte LED vollständig aufleuchtet, und fügen Sie das Gewicht an der Laserposition (9 Uhr) hinzu (Abb.23).

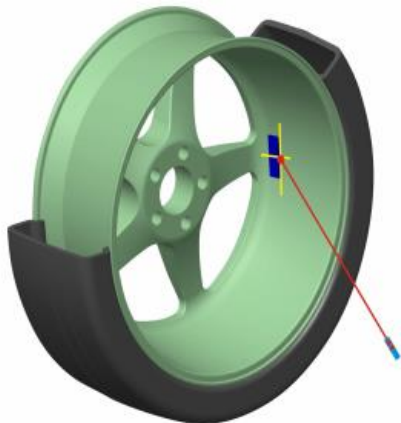


Abb.23



Drehen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis die linke LED vollständig aufleuchtet, und fügen Sie das Gewicht an der Laserposition (9 Uhr) hinzu (Abb.24).

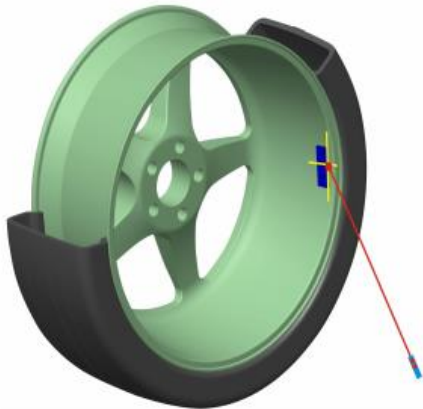


Abb.24



Nachdem die Ausgleichsgewichte angebracht wurden, senken Sie die Schutzabdeckung und



drücken Sie , um erneut eine Auswuchtung durchzuführen. Wenn 00 00 angezeigt wird, bedeutet dies, dass die Auswuchtung erfolgreich war. (Abb.25)












Abb.25










5. Selbstkalibrierung

5.1. Selbstkalibrierung des Radauswuchters






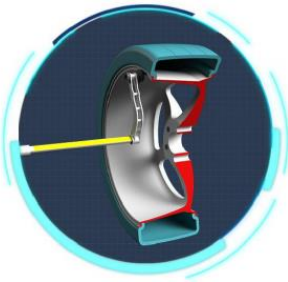


Schalten Sie den Auswuchter ein, montieren Sie ein mittelgroßes Rad (13"-16"), das Steckgewichte verwenden kann, stellen Sie die Werte "a b d" ein, **und führen Sie dann die Selbstkalibrierung durch, wenn Sie der Meinung sind, dass der Auswuchter nicht genau ist. Das 100g-Gewicht muss genau sein.**

Schritt 1	<p>Drücken Sie  und halten Sie,</p> <p>dann drücken Sie </p>	erscheint	
Schritt 2	<p>Senken Sie die Schutzabdeckung</p> <p>und drücken Sie , um die Drehung zu starten. Nach dem Stopp der Drehung.</p>	erscheint	
Schritt 3	<p>Öffnen Sie die Schutzabdeckung und befestigen Sie ein 100-Gramm-Gewicht außen an der 12-Uhr-Position. Senken Sie die Schutzabdeckung und drücken Sie , um die Drehung zu starten. Nach dem Stopp der Drehung.</p>	erscheint	
Schritt 4	<p>Öffnen Sie die Schutzabdeckung und befestigen Sie ein 100-Gramm-Gewicht außen an der 12-Uhr-Position. Senken Sie die Schutzabdeckung und drücken Sie , um die Drehung zu starten. Nach dem Stopp der Drehung.</p>	erscheint	
Selbstkalibrierung abgeschlossen.			

5.2. Kalibrierung des Felgenabstandsmessgeräts.




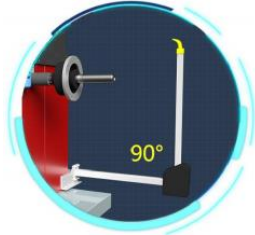


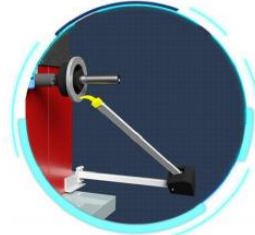


Drücken Sie  + 			
Schritt 1			pull gauge to position "0" and hold, press 
Schritt 2			pull gauge to position "15" and hold, press 
Schritt 3		>	Kalibrierung des Felgenabstandsmessgeräts abgeschlossen.

5.3. Kalibrierung des Felgendurchmessermessgeräts.






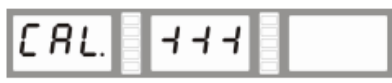







Drücken Sie  + 			
Schritt 1		>	Stellen Sie "d" durch Drücken   von ... ein (zum Beispiel, wenn es 16 Zoll ist, stellen Sie es auf 16 ein).
Schritt 2		>	Bewegen Sie den Messschieber, um die Kante der Felge zu berühren, und halten Sie ihn still. Drücken Sie die  Tasten, um zu bestätigen.
Schritt 3		>	Kalibrierung abgeschlossen.

5.4. Breitenmessschieber-Kalibrierung (falls vorhanden)

Hinweis: Es ist nicht erforderlich, ein Rad zu installieren.

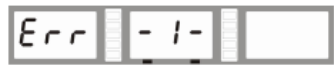
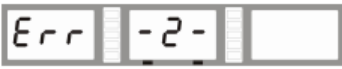
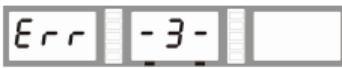
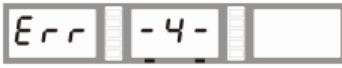
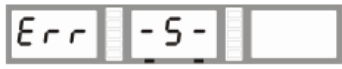
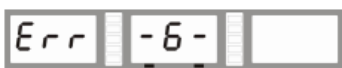
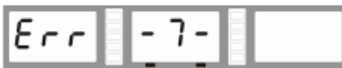
Drücken Sie  + 			
Schritt 1			Drücken Sie  , um zu bestätigen.
Schritt 2			Berühren Sie den Flansch und drücken Sie die  -Taste, um zu bestätigen.
Schritt 3		>	Kalibrierung des Breitenmessschiebers abgeschlossen.

5.5 Kalibrierung des Lasers (falls vorhanden).

Drücken Sie  + 			
Schritt t 1			Drücken Sie die  Taste, um zu bestätigen.
Schritt t 2			Richten Sie das Laserlicht durch  und  auf Position A aus und drücken Sie dann  .
Schritt t 3		Drücken Sie die  Taste, um zu bestätigen.	
Kalibrierung abgeschlossen			





6. Fehler

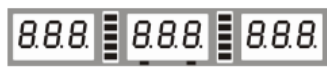


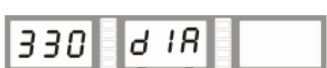

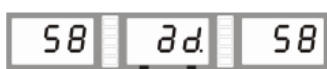
Während des maschinellen Betriebs durch den Mikroprozessor können verschiedene abnormale Zustände auftreten. Wenn Fehler auftreten, muss der Betrieb gestoppt werden, die Ursache und die entsprechende Lösung gefunden werden. Wenn der Fehler bestehen bleibt, wenden Sie sich an den Lieferanten.

Nr.	Fehler	Gründe	Lösung
1		<ol style="list-style-type: none"> 1. Kein Drehen 2. Achse dreht sich 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenn kein Drehen, überprüfen oder Stromplatine wechseln 2. Wenn sich dreht, überprüfen oder Positionsaufnahmeplatine und Computerplatine wechseln 3. Stütze der Positionsaufnahmeplatine anpassen
2		<ol style="list-style-type: none"> 1. Kein Rad oder Rad nicht fest verschlossen 2. Problem mit der Positionsaufnahmeplatine 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fest verschließen 2. Überprüfen oder Positionsaufnahmeplatine wechseln
3		<ol style="list-style-type: none"> 1. Nicht genug Druck im Rad 2. Radverformung 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Richtigen Druck im Rad hinzufügen 2. Rad überprüfen
4		<ol style="list-style-type: none"> 1. Problem mit der Positionsaufnahmeplatine 2. Problem mit der Computerplatine 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen oder Positionsaufnahmeplatine wechseln 2. Überprüfen oder Computerplatine wechseln
5		<ol style="list-style-type: none"> 1. Problem mit dem Mikroschalter 2. Problem mit der Computerplatine 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen oder Mikroschalter wechseln 2. Überprüfen oder Computerplatine wechseln
6		<ol style="list-style-type: none"> 1. Problem mit der Stromplatine 2. Problem mit der Computerplatine 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen oder Stromplatine wechseln 2. Überprüfen oder Computerplatine wechseln
7		<ol style="list-style-type: none"> 1. Programm verloren 2. Problem mit der Computerplatine 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Selbstkalibrierung 2. Überprüfen oder Computerplatine wechseln

8		1. Kein 100g-Gewicht während der Selbstkalibrierung hinzugefügt 2. Problem mit der Computerplatine 3. Problem mit der Stromplatine	1. 100g-Gewicht hinzufügen 2. Computerplatine überprüfen oder wechseln 3. Stromplatine überprüfen oder wechseln
9		1. Problem mit dem Mikroschalter 2. Problem mit der Computerplatine	1. Mikroschalter überprüfen oder wechseln 2. Computerplatine überprüfen oder wechseln
10		1. Problem mit der Computerplatine 2. Problem mit der Stromplatine	1. Computerplatineüberprüfen oder wechseln 2. Stromplatineüberprüfen oder wechseln
11		1. Problem mit dem Messgerät 2. Problem mit dem Distanzpotentiometer	1. Selbstkalibrierung des Messgeräts durchführen 2. Distanzpotentiometer wechseln und Selbstkalibrierung des Distanzmessgeräts durchführen
12		1. Die Maschine ist gesperrt	1. Hersteller zur Entsperrung kontaktieren
13		1. Datenschutz	1. Hersteller zur Entsperrung kontaktieren 2. Daten aktualisieren






7. Selbstdiagnose










Drücken Sie , um zur Selbstdiagnose zu gelangen, drücken Sie , um fortzufahren, drücken Sie  oder , um zu beenden.

Reihenfolge	Anzeige	Funktion	Normale Funktion
1		Anzeige	Alle leuchten auf
2		Positionsaufnahmeboard	POS ändert sich in 0-127
3		Abstandspotentiometer	Linke Fensterdaten sind 327-340, wenn der Messschieber herausgezogen wird, ändern sich die Daten
4		Durchmesserpotentiometer	Linke Fensterdaten sind 327-340, wenn das Lineal in eine andere Richtung gedreht wird, ändern sich die Daten
5		Breitenpotentiometer	Linke Fensterdaten sind 327-340, wenn das Lineal in eine andere Richtung gedreht wird, ändern sich die Daten
6		Drucksensor	Mit der Hand die Hauptwelle drücken, 4X-4X 6X-6X ändern sich

8. Maschineneinstellung

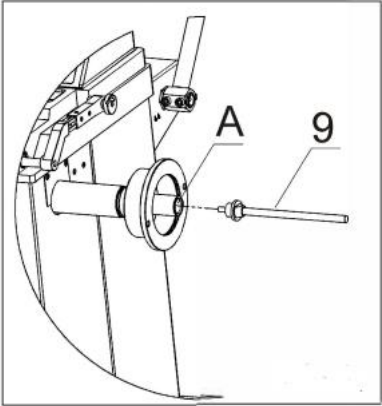
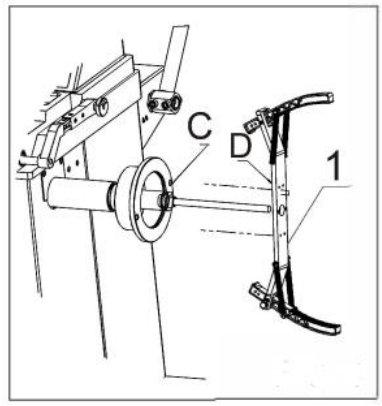
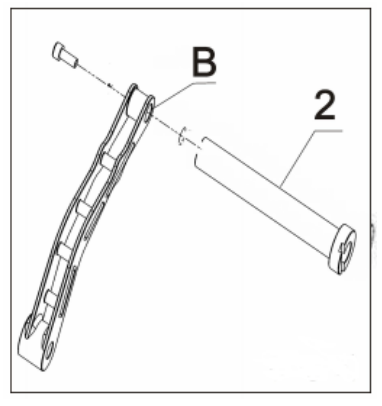
8.1. Maschineneinstellung


Drücken Sie  und halten Sie gedrückt, dann drücken Sie , um zur Maschineneinstellung zu gelangen. Drücken Sie  und , um Änderungen vorzunehmen, drücken Sie , um fortzufahren.

Reihenfolge	Anzeige	Funktion	Auswahl
1		Unwuchtanzeigschwelle	5/10/15
2		Ton	Ein/Aus
3		Breite	Ein/Aus
4		Licht	1-8
5		AN Messschieber zum Anbringen von Gewichten verwenden	AN: Messschieber zum Anbringen von Gewichten verwenden AUS: 12-Uhr-Position oder Laserposition
6		Reifengewicht	Ein/Aus
7		Schutzabdeckung an	Schutzabdeckung senken, um die Drehung zu starten
8		Gewichtseinheit	Gramm/Unze
9		Radtypbetrieb	PKW: PKW-Modus Anzeige [PKW] Motorrad: Motorrad-Modus Anzeige [Motorrad]

9. Für Motorräder





9.1 Verwenden Sie den von uns bereitgestellten Motorradadapter für den Radauswucher

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3
		
1. Standardgewinde für Auto entfernen 2. Durch Teil Nr. 9 an Position A ersetzen (Abb. 1)	1. Teil Nr. 1 bis Nr. 9 installieren 2. An Position C und D arretieren und befestigen (Abb. 2)	1. Standard-Messkopf für Auto entfernen 2. Durch Teil Nr. 2 an Position B ersetzen (Abb. 3)

9.2 Drücken und halten Sie , dann drücken Sie , um zur

Maschineneinstellung zu gelangen. Drücken Sie  und , um Änderungen

vorzunehmen, und drücken Sie , um fortzufahren.





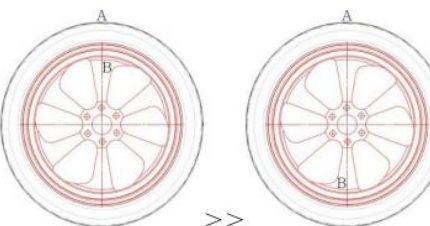



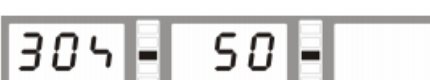
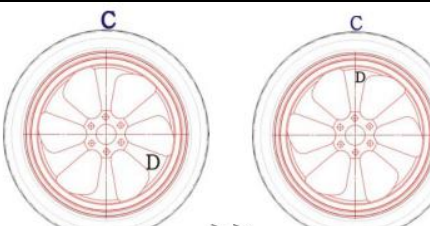
Reihenfolge	Anzeige	Funktion	Anzeige des Radtyps nach dem Einschalten des Auswuchters
1		Autoreifen	
2		Motorradreifen	

“Anzeige des Radtyps nach dem Einschalten des Auswuchters” bedeutet, dass nach dem Einschalten der Maschine ein Signal angezeigt wird, das Ihnen mitteilt, ob es sich um den Auto- oder Motorradmodus handelt.

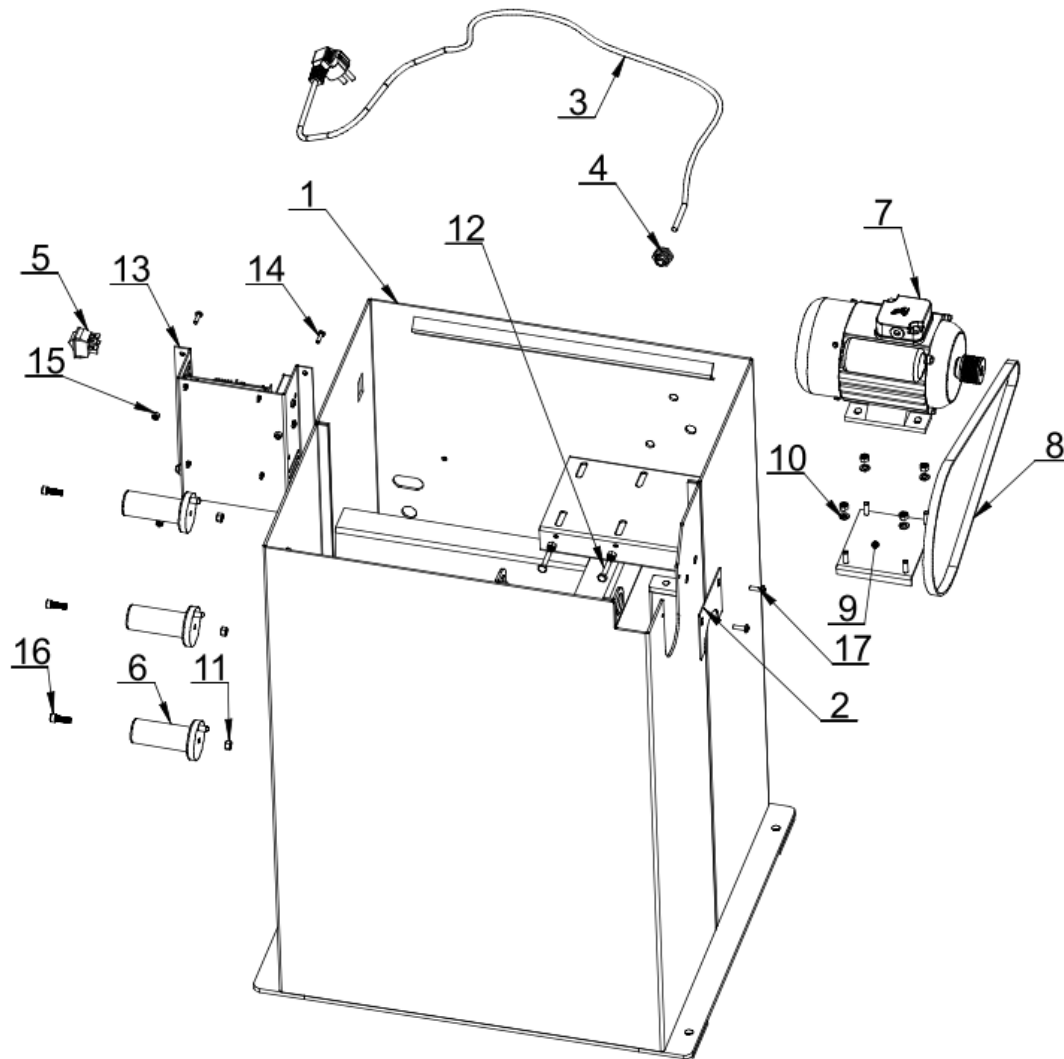
10.OPT-Funktion

Hinweis: Wenn der Unwuchtwert zu hoch ist, wählen Sie OPT, und der Bediener muss erfahren sein.

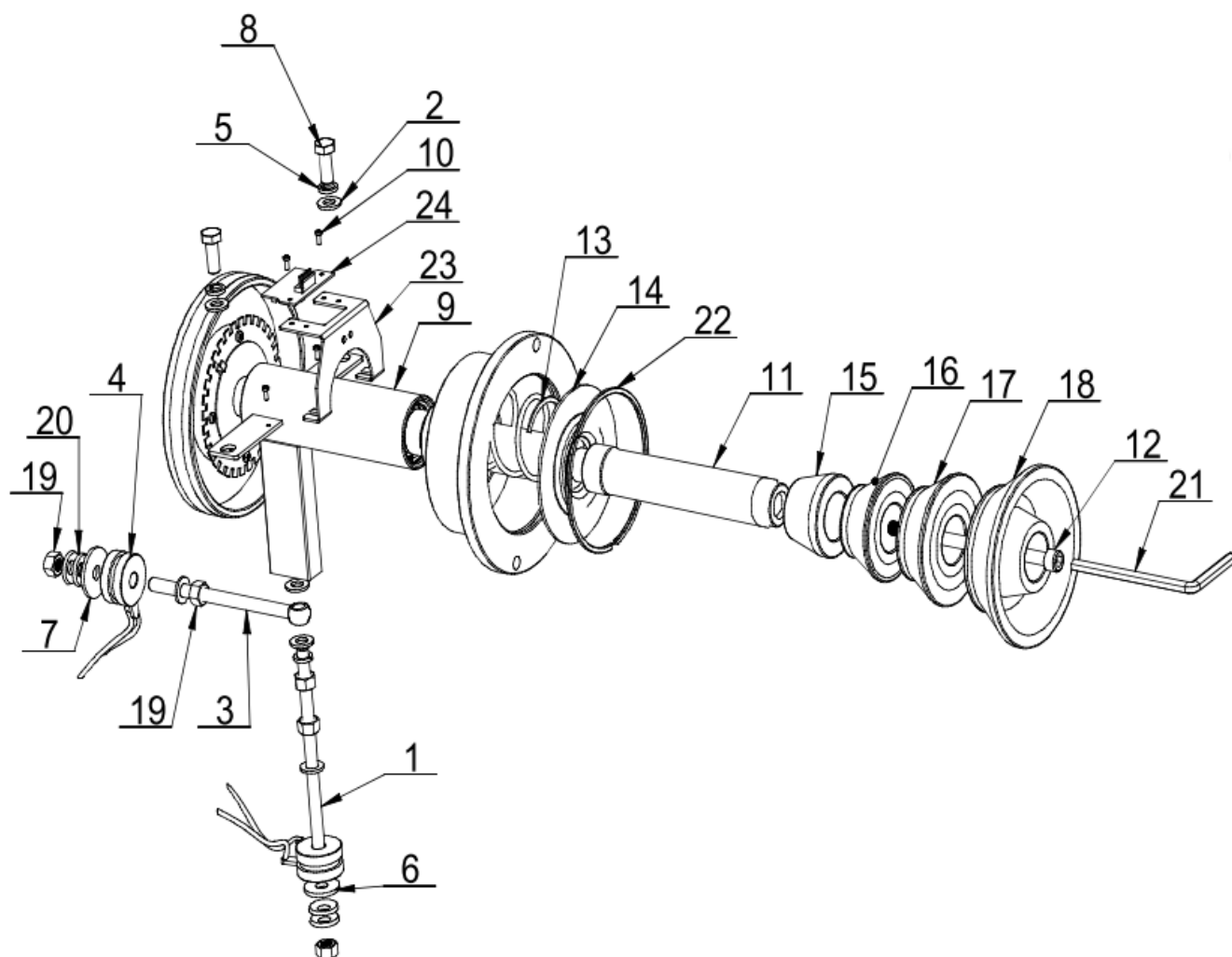
Rad installieren, a b d Werte eingeben

1	Drücken 	kommt	
2	Schutzvorrichtung herunterlassen und drücken: 	kommt	
3	Mit Hilfe des Reifenwechslers Felge und Reifen um 180 Grad drehen	Referenz	
4	Dann Schutzvorrichtung herunterlassen und drücken 	kommt	
5	Rad drehen, bis vier Anzeigen aufleuchten (zwei auf beiden Seiten, der dunkle Punkt im rechten Bild), Position C mit Kreide auf dem Reifen markieren	Referenz	
6	Rad drehen, bis zwei Anzeigen aufleuchten (eine auf beiden Seiten, der dunkle Punkt im rechten Bild), Position D mit Kreide auf der Felge markieren	Referenz	
7	Mit Hilfe des Reifenwechslers Felge und Reifen drehen, um C und D zur Übereinstimmung zu bringen	Referenz	
8	Schutzvorrichtung herunterlassen und drücken	kommt	Wenn die Unwucht geringer ist als zuvor, war OPT erfolgreich.

11.Ersatzteilliste und Explodierte Zeichnungen

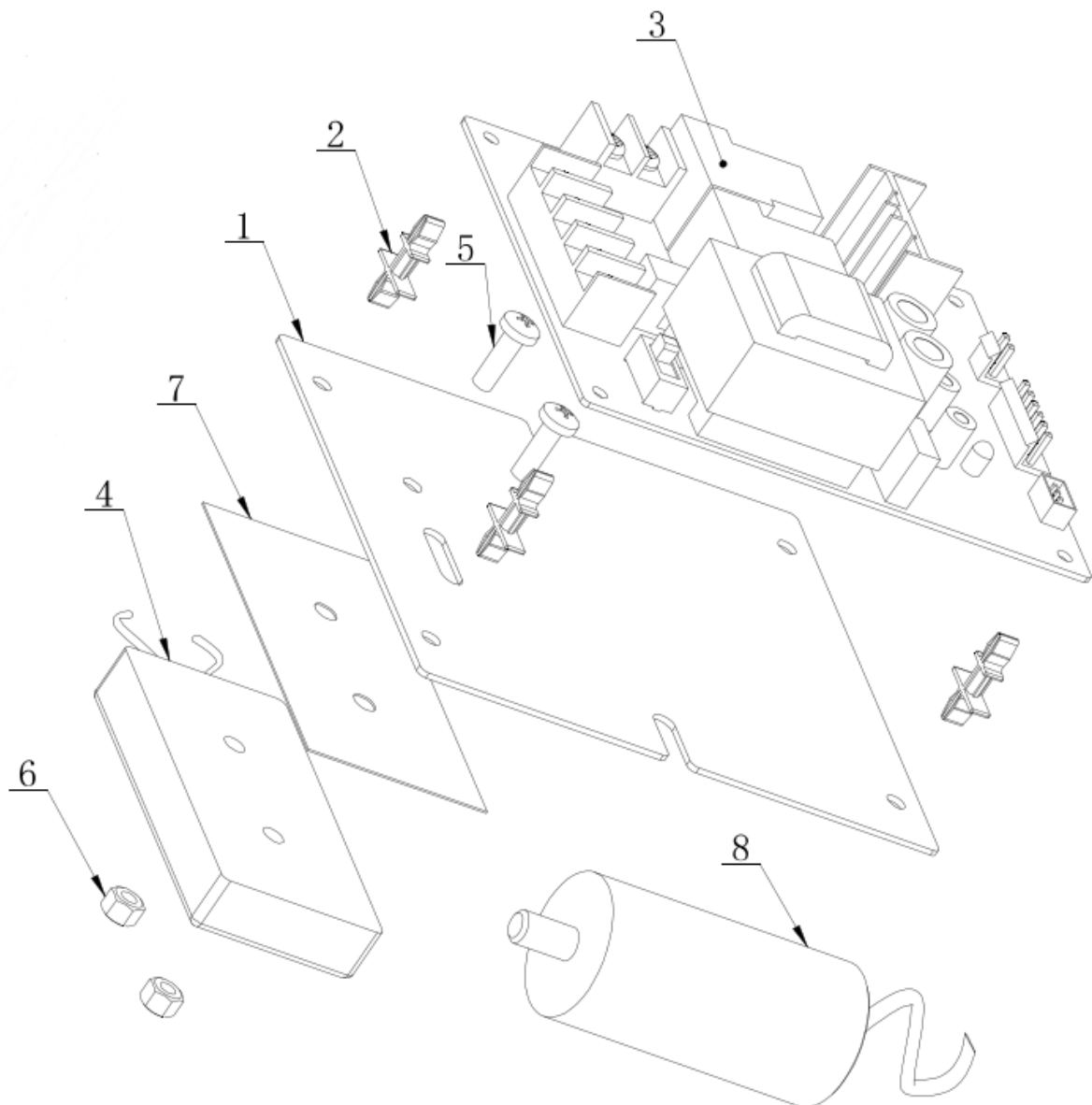


POS.	BESCHREIBUNG	TEILENUMMER	ANZ.
1	Gehäuse	2065447	1
2	Kleine Seitenplatte	2043601	1
3	Stecker	4001901	1
4	Kabelverschraubungen	4000901	1
5	Netzschalter	4000801	1
6	Halter	2034301	3
7	Motor MY6324	4003001	1
8	Riemen 380J5	6000171	1
9	Festsitz	2034501	1
10	Flachscheibe Ø6	6000138	4
11	Sechskantmutter GB41 /M6	6000309	7
12	Schraube GB70/M6X30	6000120	2
13	Stromkasten	2065781	1
14	Schraube GB818 M5X16	6000271	4
15	Sechskantmutter GB41 /M6	6000125	4
16	Schraube GB70/M6X25	6000294	3
17	Schraube GB818 M5X10	6000270	2

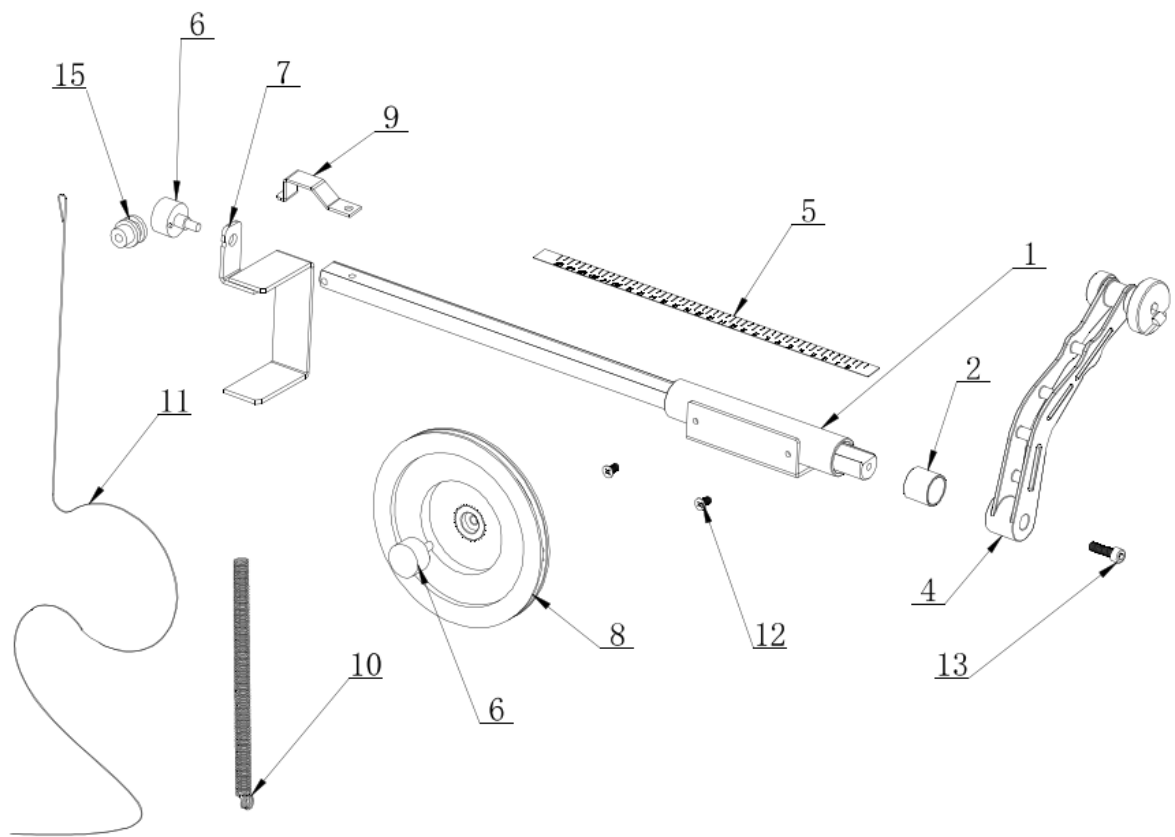


POS.	BESCHREIBUNG	TEILENUMMER	ANZ.
1	Server M10X160	6000201	1
2	Flachscheibe GB95/ Φ 10	6000134	6
3	Horizontalschraube M10X160	6000176	1
4	Drucksensor	4001701	2
5	Federring GB93/ Φ 10	6000197	3
6	Federring GB93 Φ 30x10x3	2052501	1
7	Federring GB93 Φ 38x10x3	2037401	1
8	Schraube GB5783 M10X25	6000184	2
9	Vollachse	2032901	1
10	Schraube GB818/M4X10	6000267	4
11	Gewindehülse	2042201	1
12	Schraube GB70/M10X160	6000259	1
13	Turmfeder	2042801	1
14	Kunststoffdeckel	3005013	1
15	Konus Nr. 1	2033401	1
16	Konus Nr. 2	2033501	1
17	Konus Nr. 3	2033601	1
18	Konus Nr. 4	2033701	1
19	Sechskantmutter GB41 M10	6000336	1
20	Kupferunterlage	6000159	5

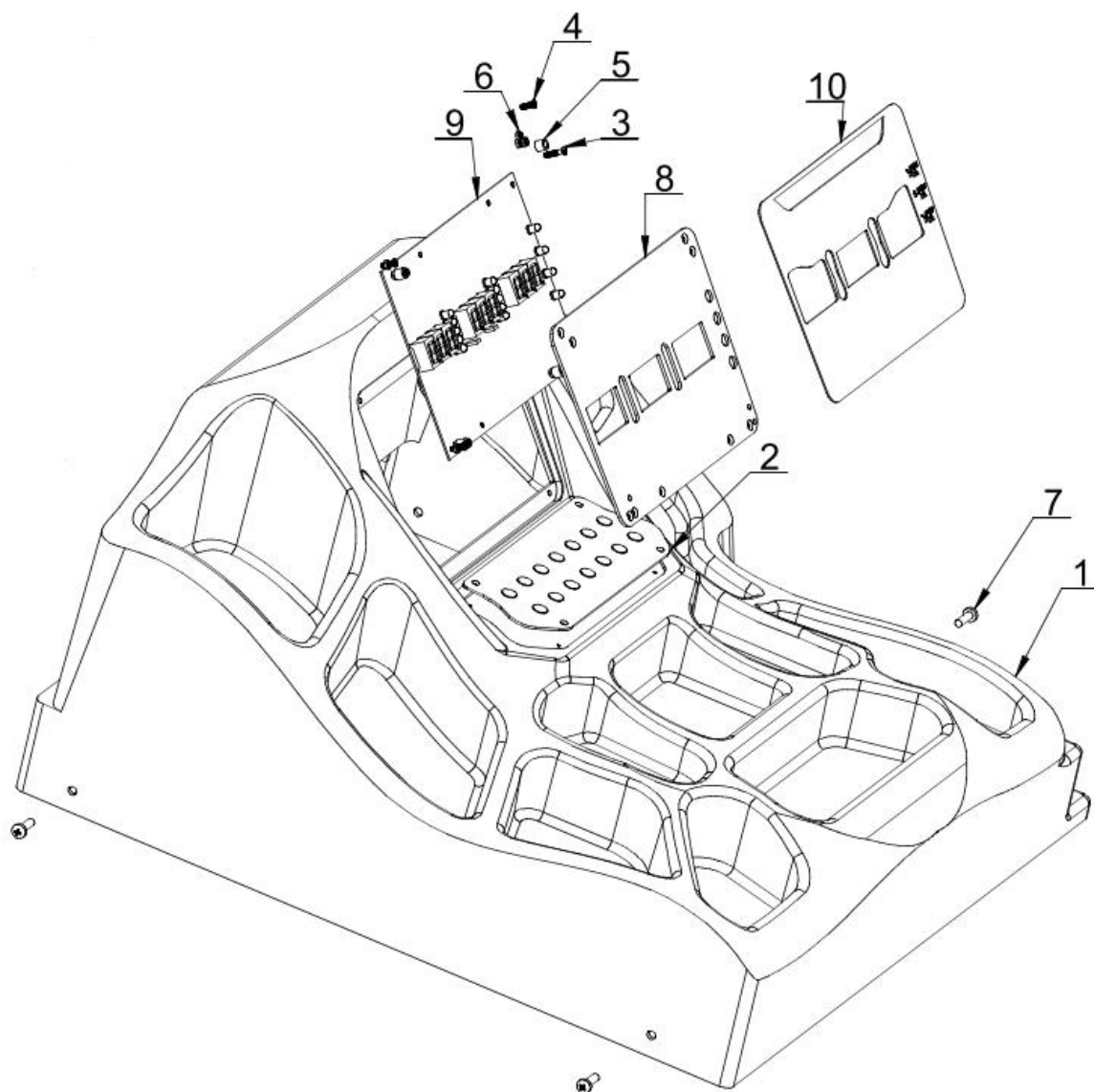
21	Inbusschlüssel	6000169	4
22	Sicherungsring	2067389	1
23	Stütze	2034001	1
24	Positionsaufnahmeboard	5000401	1



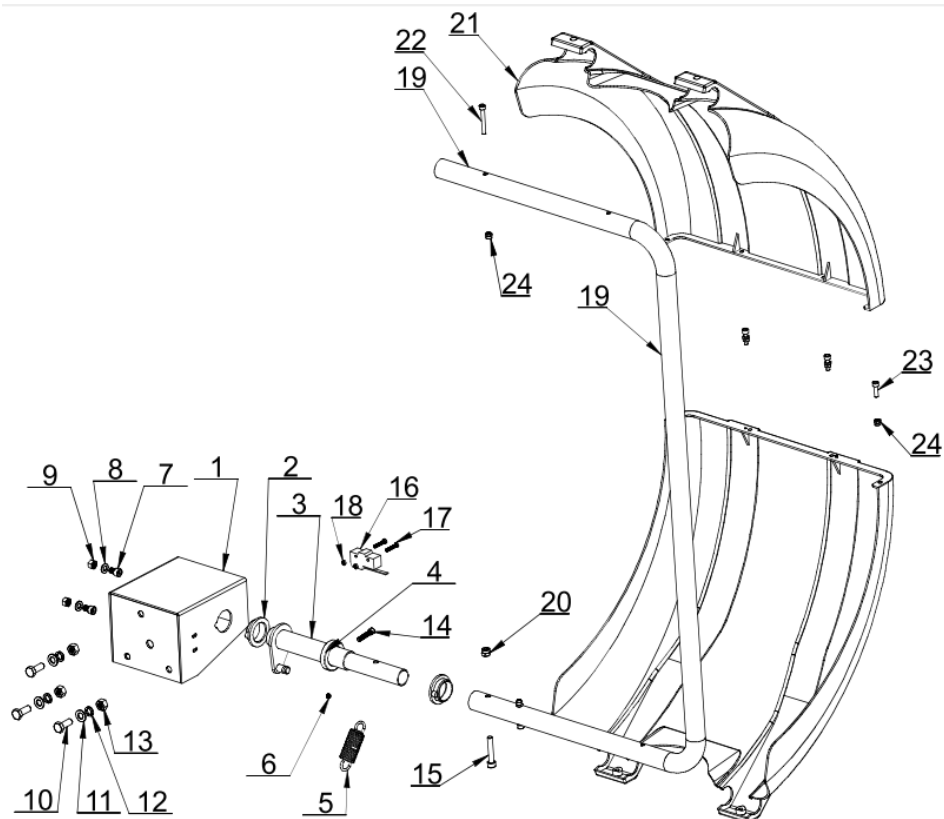
POS.	BESCHREIBUNG	TEILENUMMER	ANZ.
1	Stromversorgungsbefestigungsplatte	2066353	1
2	Stütze	4004380	4
3	Stromversorgungsplatine	5001321	1
4	Widerstand	5001350	1
5	Schraube GB818 M5X16	6000271	2
6	Sechskantmutter GB41 M5	6000125	2
7	Leiterstreifen	3005175	1
8	Kondensator	5001351	1



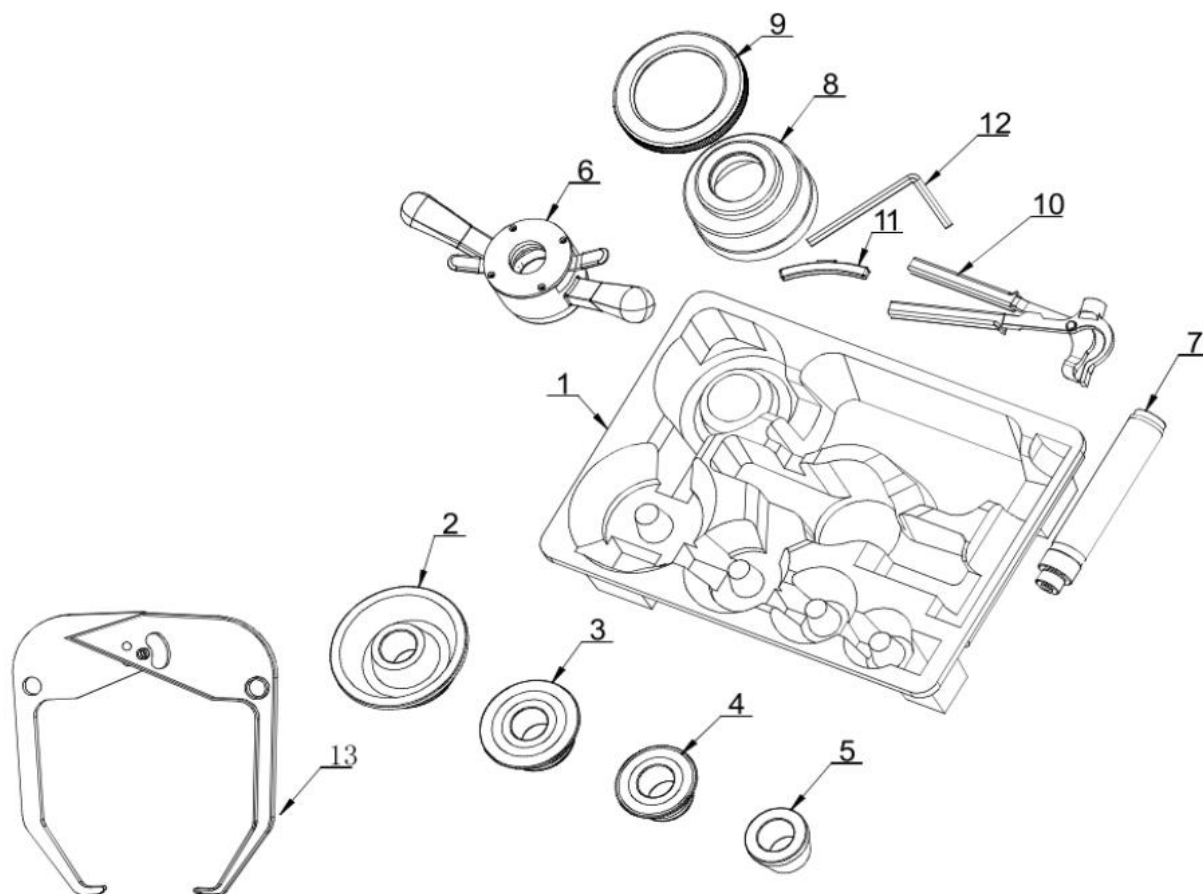
POS.	BESCHREIBUNG	TEILENUMMER	ANZ.
1	Welle	2064812	1
2	Kunststoffhülse	2064398	2
3	Aluminiumlineal	2046301	1
4	Linealkopf	2065780	1
5	Filmmeterzahl	5001388	1
6	Potentiometer RV24/202	4004471	2
7	Rückstütze	2064799	1
8	Führungszug	3005044	1
9	Stütze	2043801	1
10	Zugfeder	20366801	1
11	Stahldrahtseil	4004201	1
12	Schraube GB818 M516	6000271	2
13	Schraube GB70 M620	6000114	2
14	Schraube GB80 M6*20	6000230	5
15	Drahtring	3005106	1



POS.	BESCHREIBUNG	TEILENUMMER	ANZ.
1	Kopf mit Werkzeugablage	3005248	1
2	Tastatur	5001376	1
3	Schraube GB819/M3X16	6000374	4
4	Schraube GB819/M3X10	6000375	4
5	Abstandshalter	4004389	4
6	Sechskantmutter GB41 M3	6000124	12
7	Schraube GB818/M5X16	6000271	4
8	Befestigungsplatte	2065291	1
9	Computerplatine	5001320	1
10	Anzeigemaske	5001379	1



POS.	BESCHREIBUNG	TEILENUMMER	ANZ.
1	Schutzgehäuse	2043701	1
2	Kunststoffhülse	3002301	2
3	Welle	2036601	1
4	Hülse	2034201	1
5	Zugfeder	2053501	1
6	Schraube GB80/M6X10	6000130	2
7	Schraube GB70/M8X20	6000102	2
8	Unterlegscheibe GB95/ Φ 8	6000142	3
9	Sechskantmutter GB41 M8	6000127	3
10	Schraube GB5783 M10X25	6000184	3
11	Unterlegscheibe GB95/ Φ 10	6000134	1
12	Federring GB93/ Φ 10	6000197	1
13	Sechskantmutter GB41 M10	6000123	2
14	Schraube GB5783 M6X35	6000207	2
15	Schraube GB70 M8X45	6000435	1
16	Mikroschalter	4004436	1
17	Schraube GB818 M4X30	6000430	2
18	Sechskantmutter GB41 M4	6000341	4
19	Biegerohr	2033301	6
20	Sechskantmutter M8	6000127	1
21	Kunststoffabdeckung (0716)	3002501	2
22	Schraube GB70 M6X45	6000435	1
23	Schraube GB70 M6X20	6000114	1
24	Sechskantmutter M6	6000309	1



POS.	BESCHREIBUNG	TEILENUMMER	ANZ.
1	Verpackungskarton	7000114	1
2	Konus 4	2033701	1
3	Konus 3	2033601	1
4	Konus 2	2033501	1
5	Konus 1	2033401	1
6	Kontermutter	2042901	1
7	Gewindestange	2042201	1
8	Kunststoffschale	3005018	1
9	Gummipuffer	3005019	1
10	Hammer	4003601	1
11	Gewichtsausgleich	6000210	1
12	Schlüssel	6000169	1
13	Messschieber	3005056	1



VERIFICATION OF MD COMPLIANCE

Page: 1 of 1

Product Description: Wheel Balancer
Model No.: ZH828, ZH827, ZH826, ZH825, ZH823, ZH822, ZH820, ZH810, ZH800, ZH96, ZH891
Additional Information (if any): Issue No.: 1
Sufficient samples of the product have been tested and found to be in conformity with
Test Standard: Annex I 2006/42/EC
EN 60204-1: 2018
EN ISO 12100:2010

This Verification of MD Compliance has been granted to the applicant based on the results of tests, performed by Laboratory of SGS-CSTC Standards Technical Services (Shanghai) Co., Ltd. on sample of the above-mentioned product in accordance with the provisions of the relevant specific standards and the Machinery Directive 2006/42/EC. The CE mark as shown below can be affixed, under the responsibility of the manufacturer, after completion of an EC Declaration of Conformity and compliance with all relevant EC Directives. The affixing of the CE marking presumes in addition that the conditions in annexes III of the Directive are fulfilled.

Andrew Zhai
E&E Safety Lab Technical Manager
SGS-CSTC



2020-05-13

Copyright of this verification is owned by SGS-CSTC Standards Technical Services (Shanghai) Co., Ltd. and may not be reproduced other than in full and with the prior approval of the General Manager. This verification is subjected to the governance of the General Conditions of Services, printed overleaf.

Member of SGS Group (Société Générale de Surveillance)

Entsorgung

Es unterliegt der Verantwortung des Eigentümers dieses Gerät fachgerecht zu entsorgen. Bei Missachtung der Richtlinien zur Entsorgung können gesetzlich geltenden Bußgelder verhängt werden. Weiters kann die missbräuchliche Verwendung solcher Geräte auch potenziell ernsthafte Konsequenzen für Umwelt & Gesundheit nach sich ziehen. Weitere Bestandteile wie Gummidichtungen, elektronische Bauteile, Kunststoffteile &/oder Verkabelungen sind Unternehmen zuzuführen, die auf die Entsorgung von Industriemüll spezialisiert sind.

Falls Sie unsicher sind, fragen Sie bei Ihrem örtlichen Altstoffsammelzentrum nach.

Made in China

Importiert durch:

ek-tech GmbH
Neustiftgasse 57-59 / W67
1070 Wien
Tel.: 0043/(0)664/2241505
johann.ebner@ek-tech.at
www.ek-tech.at